



**Sichern Sie sich
Ihre sonnige Zukunft**

Wir informieren Sie

Der Ausbau der Erneuerbaren Energien und somit auch die stärkere Nutzung der Solarenergie im sehr sonnenreichen Aalen ist ein wichtiges Ziel der Klimaschutzinitiative „Aalen schafft Klima“. Vorbildcharakter hierfür hat u.a. die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Hochschule Aalen. Durch die Anlage mit beinahe 6000 m² Solarfläche wird jährlich eine Einsparung von rund 300 Tonnen CO₂ bewirkt.

Wir informieren Sie gerne

Sie möchten mehr über Solarstromanlagen wissen oder suchen den Kontakt zu einem örtlichen Handwerker? Dann wenden Sie sich an das SolarLokal-Info-telefon oder an das Grünflächen- und Umweltamt der Stadt Aalen, Telefon: 07361-52-1611, Mail: info@aalen-schafft-klima.de.

Infotelefon: 01803 - 2000 3000

9 Cent/min im Festnetz der Deutschen Telekom

Internet: www.solarlokal.de

SolarLokal wird getragen von



Deutsche Umwelthilfe



„Aalen schafft Klima“ mit Solarenergie



**Liebe Mitbürgerinnen und
Mitbürger,**

die Stadt Aalen erhöht beständig die Lebensqualität ihrer Einwohner. Dabei haben eine effiziente Energie- und Ressourcennutzung und der Ausbau Erneuerbarer

Energien ein besonderes Gewicht. Dies ist u.a. auch Ziel der Klimaschutzinitiative „Aalen schafft Klima“, die 2011 gestartet wurde. Deshalb: Werden auch Sie Besitzer einer Solaranlage und leisten damit einen Beitrag zu einer nachhaltigen Energieversorgung und höheren Lebensqualität.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Martin Gerlach
Oberbürgermeister



Stadt Aalen  **SolarLokal
in Aalen**





Strom gewinnen

Werden Sie Stromproduzent

Sichern Sie sich Ihre sonnige Zukunft. Gewinnen Sie sauberen Strom aus Sonne und verkaufen Sie ihn.

Mit einer Solarstromanlage setzen Sie auf die moderne und umweltfreundliche Art der Stromerzeugung. Dafür nutzen Sie Ihr eigenes Dach oder beteiligen sich an einer Bürger-Solarstromanlage.

Den erzeugten Strom speisen Sie in das öffentliche Netz ein. Abhängig vom Jahr der Inbetriebnahme, der Größe und Montageart der Anlage erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber für jede eingespeiste Kilowattstunde eine gesetzlich festgelegte Vergütung. Seit 2009 wird bei Neuanlagen auch der Eigenverbrauch des Solarstroms mit einer Vergütung gefördert. Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) garantiert Ihnen die Vergütungen für 20 Jahre, zuzüglich des Jahres der Inbetriebnahme der Anlage.

Darüber hinaus unterstützt zum Beispiel die KfW Förderbank die Investitionen in Solarstromanlagen mit zinsgünstigen Krediten.

Sonnige Einnahmen

Ihre Solarstromanlage rechnet sich

Ihre Solarstromanlage hat zum Beispiel eine Leistung von 5 kWp. Das entspricht einer Schrägdachfläche von ca. 50 m².

Für Sie lohnt sich diese Investition, denn in der Regel sind die Erträge höher als die Kosten der Solarstromanlage. Die Anlage erzeugt im Bundesdurchschnitt 5.000 Kilowattstunden Strom im Jahr, für den Sie von Ihrem Netzbetreiber für 20 Jahre und für das Jahr der Inbetriebnahme eine Einspeisevergütung bekommen. Für eine detaillierte Wirtschaftlichkeitsberechnung sprechen Sie am besten mit einem SolarLokal-Handwerker vor Ort.

Falls Sie einen Kredit aufnehmen möchten, hilft Ihnen Ihre Hausbank gerne weiter und berät Sie auch bei den Sonderkrediten der KfW Förderbank. Ihr Steuerberater unterstützt Sie im Hinblick auf mögliche Steuervorteile.

Zukunft sichern

Das Plus für die Umwelt

Neben Ihrem Geldbeutel nutzt Ihre Investition auch dem Klimaschutz. Mit einer 5 kWp-Anlage entlasten Sie die Umwelt im Jahr um mehr als 3 Tonnen des klimaschädlichen CO₂.

Das Plus für Sie

Ihre Solarstromanlage zahlt sich aus. Sie haben für viele Jahre sonnige Einnahmen aus dem Verkauf Ihres Solarstroms – und mehr Lebensqualität durch diese saubere Energiegewinnung.

Das Plus für die Wirtschaft

Mit dem Kauf einer Solarstromanlage bringen Sie neue Energie in die regionale Wirtschaft. Denn die Solarstromanlagen werden in der Regel von örtlichen Handwerksbetrieben installiert.

Das Plus an Unabhängigkeit

Mit Solarstrom schonen Sie unsere knappen Energieressourcen und fördern die Unabhängigkeit von unsicheren Energieimporten.